

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/33603/1578195/ots-video-zeitzeugen-erinnern-sich-an-das-dritte-reich-damit-es-nie-wieder-geschieht> abgerufen werden.

Ravensburger Buchverlag

ots.Video: Zeitzeugen erinnern sich an das Dritte Reich
"Damit es nie wieder geschieht!"

15.03.2010 - 14:36 Uhr, Ravensburger Buchverlag

Berlin / Ravensburg (ots) - Am 8. Mai 2010 jährt sich das Ende des Zweiten Weltkriegs zum 65. Mal. Noch gibt es sie, die Zeitzeugen des Dritten Reichs, und weder Geschichtsschreibung noch historische Quellen können ihr Erlebtes an Authentizität übertreffen. Hermann Vinke lässt in seinem neuen Buch "Wunden, die nie ganz verheilten" KZ-Überlebende, Verfolgte des Regimes, Flüchtlinge und Widerstandskämpfer ihre Erinnerungen an die Nazi-Schreckensherrschaft erzählen und bewahrt so die kostbaren Augenzeugenberichte vor dem Vergessen.

Der Holocaust-Überlebende Max Mannheimer, die jüdische Hochspringerin Gretel Bergmann - deren Leben in "Berlin 36" verfilmt wurde - der Résistance-Kämpfer Stéphane Hessel und andere Persönlichkeiten kommen in Interviews und Porträts zu Wort. Hermann Vinke sprach auch mit Mietek Pemper, der als KZ-Häftling mit dem Fabrikanten Oskar Schindler zusammen gearbeitet hat. Ohne Pemper hätte es "Schindlers Liste" mit den Namen der zu rettenden Juden nicht gegeben. Vinke, der schon mit "Das Dritte Reich", "Die DDR" und "Die Bundesrepublik" Zeitgeschichte anschaulich beschrieb, lässt mit den zum Teil noch unbekanntesten Lebensgeschichten das dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte wieder lebendig werden. Insbesondere Jugendlichen vermittelt er so, was Krieg, Terror und Diktatur für Menschen bedeuten. "Die Schicksale von Verfolgung, Kriegselend, Flucht und Vertreibung dürfen wir niemals vergessen", sagt Hermann Vinke. "Denn nur das Wissen um die schrecklichen Verbrechen der jüngeren Geschichte sichert die Wachsamkeit." Und so mahnt auch Max Mannheimer in seinem Vorwort: "Ihr seid nicht verantwortlich für das, was geschah. Aber damit es nicht wieder passiert, dafür schon."

Hermann Vinke, geb. 1940, ist u.a. als Autor der Titel "Das Dritte Reich", "Die DDR", "Das kurze Leben der Sophie Scholl" und "Die Bundesrepublik" bestens bekannt und erhielt mehrere Auszeichnungen - darunter den Deutschen Jugendliteraturpreis. Hermann Vinke arbeitete als Korrespondent in Japan, den USA und der DDR. Von 2000 bis 2006 war er Sonderkorrespondent in Ostmitteleuropa und ist heute als freiberuflicher Journalist und Autor tätig.

Hermann Vinke
Wunden, die nie ganz verheilten
Das Dritte Reich in der Erinnerung von Zeitzeugen
Vorwort: Max Mannheimer
Ab 13 Jahren
Originalausgabe
160 Seiten mit durchgehend s/w und farbigen Fotos
ISBN 978-3-473-55210-8
EUR [D] 19,95
EUR [A] 20,60
SFr 38,50 (empf. Ladenpreis)

Erscheinungstermin: Februar 2010 Ravensburger ist führender Anbieter von Puzzles, Spielen und Beschäftigungsprodukten in Europa und einer der führenden Anbieter von Kinder- und Jugendbüchern im deutschsprachigen Raum. Das blaue Dreieck zählt zu den renommiertesten Markenzeichen in Deutschland. Das Programm umfasst knapp 8000 verschiedene Produkte (inkl. aller landesspezifischer Ausgaben), die weltweit verkauft und zu 85 % selbst gefertigt werden. Rund 1.500 Mitarbeiter erwirtschafteten 2009 einen konsolidierten Umsatz von 293 Millionen Euro.

Weitere Informationen zu Ravensburger Büchern und Coverdaten zum Download finden Sie unter:
www.ravensburger.de/presse

Dieses Video finden Sie auch unter:
<http://www.presseportal.de/link/YouTube>
<http://www.presseportal.de/link/sevenload>
<http://www.presseportal.de/link/YahooVideo>

Unter folgenden Adressen können Sie das Video herunterladen:
http://www.presseportal.de/go2/Ravensburger_Wunden_mp4
http://www.presseportal.de/go2/Ravensburger_Wunden_flv Pressekontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Iris Seidenstricker
Telefon +49(0)751.86 12 71
Telefax +49(0)751.86 16 57
iris.seidenstricker@ravensburger.de

Originaltext:

Ravensburger Buchverlag

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/33603/ravensburger-buchverlag>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_33603.rss2